# Biebricher Zagespost Biebricher Lotal-Ungeiger.

Biebrider Neuefte Nadrichten.

Biebricher Tagblatt. Ericheint 14 g f i ch. auber an Sonne und Seierlagen. — Bejus preis: durch des Botentrauen frei ins faus gebracht 25 A monatlich.
Rezugskorten, far 5 fixammern galtig. 15 A.
Bejuskorten, far 5 fixammern galtig. 15 A.
Bejuskorten fixammern galtig

Serniprecher 41. - Redattion und Expedition: Biebrich, Rathausurate 16.

₩ 128

Mittwoch, ben 5. Juni 1918.

## Die Kriegslage.

Abendbericht bes Großen Gauptquartiers. Berlin. 4. Juni. abends. Erfolgreiche Rampic auf ber

Mus bem öffert.-ung. Tagesbericht vom gleichen Tage: 20 28 i.e.n., 4. 3mm. In ber gangen Subweltfront anhaltenbeite Artillerieranigfen.

28b Berlin, 4. Juni Die berühmte erste Koche ber neien und ist vorüber. Entgegen der Behaurtung Clemenceaus und wie dat auch der erste Tag der zweiten Woche trot verstarttem bischer Widert und gestellt und zahreichen betitgen Gegenangrissen Granzoien den Deutschen weitere wichtige Ersolge gebracht, lige Joden und Dörier wurden dem Keinde entristen. Seine von fluteten unter ichweren Bertuften zurück. Allein weltlich von und lidig der Lisene wurden dem Keinde entristen. Seine die, zahlreiche Rackhunengewehre und wehrere Gelchime erseit, abhreiche Rackhunengewehre und wehrere Gelchime erseit. Eine Kompanie nahm eine seuende Batterie im Sturm, nich dei Rillin zwei Batterien, in Gegend der Berte Genitinze eine weitere Kauterie erobert wurde. Destlich des Ostranders Wolkes von Billers-Cotterets nehmen die Deutschen am 2. Juni 1883 Mann gefangen und entristen dem Keinde einen vong der Satterien. Bei einem dicht molikerten verlichten Ansach zu fante und Kampfaeldwader. Unter Batterien verlichte Tante und Kampfaeldwader. Unter Batterien verlichte Tante und Kampfaeldwader. Unter Batterien verlichten Tante und Kampfaeldwader. Unter Batterien verlichten Lante und Kampfaeldwader. Unter Batterier einen Jung auf Tahn ist ihre Stateren Sichtige Bertehespunkte, u. a. Mintens, Et. Dulfe, wall, Compregue, Killers-Cotterets, lagen unter wirklamen wechtet.
Die keinbliche Stimmunungsmache arbeitet jest ichen

wende Gelchus bot wieder begonnen.

die Cinwohner der eroberten tranzöftichen Dörfer iogen. in der Melitiront wird ums geschrieben: "An den Dörfern an ine und in Aisenes wie Molineur katte nur ein Teil der Beina Zeit gebolt, dols über Nopl zu flieden. Aleie sind gean Zeit gebolt, dols über Nopl zu flieden. Aleie sind gean den Rahmen ihrer vonustüren stehend, folgen sie mit wertem Alid den gegen den Aend siedenden deutst. Ihre erlie ist, dos der Arieg doch endlich aufböre. Ihre meiter wie ian von ihren Mannern und Sahnen, die im französischen üben, Junde erdalten? Auf die Frage, warrum sie nicht mie den von ihren Mannern und Sahnen, die im französischen deren gestächtet seien, haben sie aus ein ditteres Rösselzweiten. Wonfeuer, que voullez vous, es ging zu ichnell, es dieß, die ein franzen. da waren sie ikon da. Ze wird wohl ge-heber, die "Boches fommen?" "Ach, dos sind zu nur Ain-tenfantilitzges und viegereien der Molitier. Die Litte gan ellen dwom, das jedermaan in Krantreich einen en Frieden wolle. "Wer siehen Sie, die derren in Krantreich einen den leicht reden. Venn wir ein Wort sogen, sind wur ichon

Rudtritt des belgilden Minifteriums. Bies Le Sapre melbet der "Antterdamidte Concant", baf das Minifterium de Arocqueville gerudgetreten fei. In Brocquevilles Settle fei der Blame Cooreman jum Miniferprofibenten er-

Stelle fei der Mame Cooreman gum Mingerpreiweiten einaum.
Abb Havre, 3. Juni. In einer Navosmeldung über den beigischen Afiniferwechtel beiht es: Der Pückteit Brocquevilles wurde nicht durch eine Meinungsverfichebenkeit in Frogen der inneren und anigeren Politik hervorgerufen, sondern ist des Ergebnis gewisser Lerfchiedensfetten der Anichauungen über die Piegerungsmethoden. Cooreman übernimmt das Vortefeuille der wissenschaltlichen Armelegenheiten, ein Departement, welchem die Betugniste des Departements des nationalen Videraufbeus angelchtoffen sind

Ariegszultand in Mostau. — Ein Aufrus Cenius.
26b Mostau. 4. Juni. Meibung ber Beiersburger Teiegsphen-Agentur. In Berbindung mit der Erffärung des Kriegszulfandes in Mostau und der Berufung von 12 mobilikerten Jahrestfalfen unter die Jahnen hat Lenin einen Mukruf an die revolutiondre Bevolderung geridtet, in dem er den Ernst der politischen Lage auseinnsderieng und auf die unmitteibaren Gefahren hinweilt, die der Revolution von seiten reactionarer Elemente drohen.

Barbarei unferer Gegner. Ueberall ift Deutschland bort braufen unvergleichlich groß. Um größten erfchien es mir am Jernspreches bes Generalfüblers, am Sehrobr bes Il-Boots, am Steuer be-Alugzeuges.

### "Culture."

In den langen Kriegssahren lind bei uns ichon viele Stimmen zu Borte gefommen, die von der unerhörten Bebandlung der deut ichen Kriegsgefangenen dei den Kranzosen Jeugins ablegten. Immer wieder ericheinen sie als Belege dahir, weich himmelhoder Unterstände bestauteilen ist zwischen den hochtradenden Phrasen von Betalidentrecht und Intitation, wie sie von den Arbitrech granifereiligen der Pragogefangenen. Gerade hierin hätte der Keind Gesegenheit gehads, seine makedat vorwehne Zentungsart zu deweisen, indem er die Kehandlum der Kriegogefangenn unter dem Leiston gestalisete, die wehrlos in seine Kand gegebenen Opter des Kriegogefangenn unter dem Leiston gestalisete, die wehrlos in seine Kand gegebenen Opter des Kriegogefangenn unter dem Kriegogefangen von den kriegogefangen weit sie ihre Blitati die zu Erde tatte. Statt deiten der löst der Keind an den Kriegogefangenen keinen ohn machtigen dahr der Geind an den Kriegogefangenen seinen ohn machtigen dahr der Geben den den Kriegogefangenen siehen den den kriegogefangeningenichtet zu einer Hölle, die in der Kriegogefangenichten Folgen die von den Kriegogefangenichten Folgen die in der Kriegogefangenichten.

Alles, noon mit diehe klerüber dorten, wird in Echatten gestellt durch die Verrausschlangen der Ertelentife des Lettunarts von Schiebtacht von den Godertacht durch die Kertausschlangen der Ertelentifie des Lettunarts von Schiebtacht von den Godertacht der Konden lang direct, nachdem er mit seiner Valrenüber der Verdage dangenfadat geriet, nachdem er mit seiner Valrenüber der Verdage angehangen dahrt geriet, nachdem er mit seiner Valrenüber der Verdage angehangen der Verdenüber der Verdagen der Verdenüber. Die Christische der Erternüber der Verdagestangen der Verdenüber der Verdagen der Verdagen

Rerven verlore und nicht die zu der Lofung ausbarrte, die unund spoteren Glenerationen eine treie und gescherte Zufunft verbirate".

Bas mit in dem Buche eriadren über das Berfahren dem
französstäten Arteaggericht, die Behandlung der vor Gericht sehen
den Arteaggesonosenen vor und noch ihrer Berurteitung, über Arun
tendehandlung, Justische in tranzöslichen Mittar, und Josige
innguisien und im Irrenbaufe Wondbeutreuse, ist dougsträubend,
und man tunn noch der betitere des Buches mur soumen, daß ein
Vernich das alles dan ertranen tonnen, ohne vollommen gerbraden
zu werden. Diene Aragen und Bemeisonaterial erfolgte die Ber
urteiung Scherlanden zu tund Indenen Josunssacheit und Degradation, mehrend die iberigen Teilnehmer der Hatroulle stant Jahren
Bertahant von Schierkordt mit einem anderen Istusche kann besteilebeten.
Degraddisch zubätiger desamen, Schon vor Bertarteilung wurde
Lentnant von Schierkordt mit einem anderen Istusch and welteilebeten.
Degraddisch zubätiger desamen, Schon vor Bertarteilung wurde
Lentnant von Schierkordt mit einem anderen Istusch und Jahren
Bertanen von Schierkordt mit einem anderen Istusch und Jahren
Tauft, maßte der Berfolker monatelung in Mittar und Zivilge
langgritten und im Irrendburg dusdarren, der roben Gemat unter geordneter Gefängnischagung und dem Aktinate und Jahren
Dere auszulairen. Inder Arishandlungen an dem Gefeliciten, der under Ludierkien, Inmendung der Immangehafe, ja fogar von Daum ichtauben, wiste Schmahungen, Beschle zu ernebrigender Teitigsein moren tägliche Erscheinungen. Dass tam der erstenende Einstituk der Umgeber der dere eine einhahen, Bereiche der Artendischen Berbert der anschlieben Sier, wo auch das Berfahren der französlichen Bei der Schildberum der Justinde in diese Anstalien erbeit ich des Buch hinaue über einen einhahen verfahren der französlichen Beit der and den Berbrecher in Justinden vertemmen lässe, die der Aragheite mit dem Lande der Hauften der Berbeiten der Kinder Land, anderen Bolter zu sein der beschlichen unter deren berten lichten der

### Deutscher Reichstag.

Beuficher Relapstag.

Sigung vom 4. Juni.

Bisseprafident Dr. Paaiche erofinet die Sigung und gedents des verktordenen Prälidenten Dr. Kampf in langerer Rede, in der er auslichtet Wie alle lieden unter dem Cindena des Todes des Prefidenten Dr. Kampf. Mit ihm ist ein tompiadriges Witglied des danies, typaerer Bisspralident und feit 1912 Prefident des danies gewählt in einer Zeil, wo ichwere politike Kampfe dahin gesährt daten, dah zwei fall gleichlarte Partei, beind der einsorden gegenüberlichnden. Er von aus er nicht leich, immer das Gleichgewicht zu dalten. Er hat es aber verkanden, durch Pilichteiler die Winted des Kaules zu wohren. Ihm mar es dann nergann, als dieser furchtoder Aried ausbrach, als Brüldbent diese zu wohren. Ihm mar es dan nergann, als dieser furchtoder Aried der einfelte zu letzen. Er nach des bereite Sprachroft des Welle die Geschöfte zu letzen. Er nach des bereite Sprachroft des Welle die Geschöfte zu letzen. Er nach des bereite Sprachroft des Welles welles wellere Opter zu deringen, wenn er ver inden darch des dieser des der interdents, oder das unter Velle wirden Trupen von Tier zu Sien schriften, oder das unter Leit wirden kinden den die in der Franze auch den interen Schauer, Ausdern der den der inden den unter Schauer, Ausdern der der der inden den unter Schauer, Ausdern der der den den intere Schauer, Ausdern der den der inden den untere Schauer, Ausdern der der der der der den den untere Schauer Palaber der Schaue unteres Vol

nerw. bund

Stiftet und Aufgabe fei, für die Rinterbliebenen zu forgen. Bereits am 29. Rat hat in der Bandelhalle eine überaus wurden Gereit für das Anderen der Brothlenten fattargenden. Sigepraftent Door hat dabei dem Entflicheren einer Borte gewidmet, lodaß ich faum etwas bingugufügen batte. Ich bart feitfellen, bag Sie fich zum andenken des Entfichlenen oon den Bidgen erhaben

Preußisches Abgeordnetenhaus.

Elhung vom 4. Juni, Bei Eroffnung der Sigung teilt Braitbent Graf von Schwerin-Böwin mit, daß das haus an dem Hinschen des Reichtagspräßbenten Dr. Rampf beralichten Anteitgenommen habe und dei Der Trauerfeier vertreten gewesen sein Jausdalt der Gestätte von der Braitbeit der Braitb Edith Barkners Liebe.

(22. Forelegung.)

Halt Du geleben, Ibankmar?

Rein, das dabe ich wirtlich überleben. Alls kann ich es ja noch eeleben, wie der sichwe Auchan durchrafteln wird? Ra, da hat er an Martha keine gnadige Herben. Alls kann ich es ja noch eeleben, wie der sichwe Auchan durchrafteln wird? Ra, da hat er an Martha keine gnadige Herben. Abie konnte er nur auf jenen Einsall komment entigegarte Chih. Abie konnte er nur auf jenen Einsall komment entigegarte Chih. Abier er würde mir kroiz allem leid inn. Ich winnendem etwas Bokes, weil ich nicht weiße, ob mir nicht ein noch groberes lindeil vor der Tür liegt.

Ra, wir werden ja sehen. Abmarten und Tee trinken! Am tiedlen ich ich mir je die Sache an; aber wegen underes guten Minterchens kann ich das nicht! neiner Abnahmar 12.

Thankmar hatte mit feiner Prophezeiung recht gehabt.

Das Schaufpiel war vom Aublikum glatt abgesehnt worden, wenn auch die zahlreichen Kreunde des Berfallers ihr Möglichstes seinen hatten, das Stüd zu halten.

Zantliche Krüften waren sich einig über der inwert des Schaufpiels; sie bedauerten das Misselich des sont is talentvollen, sie benswürzigen Künfilters und gaben ihm den guten Nat, fünftig feine Berfunde mehr zu machen, auch noch Lorberren im Prama pisieden zu wollen.

Luckan Baldoop war tiel unglücklich.

Ilmwillfürlich mußte er an Ediths Borte denken, aus denen er dunads zu beinem Aerger Zweifel an seiner Beschäuung gehört hört batte.

Ediff Barfners Liebe.

hört hatte.
Able eldstig war ihr Urzeil geweien!
Eeine Braut dagegen hatte ihn bemundert, angefeuert, und nur, um lich feine Bische vor ihr zu geben, hatte er das Schauspiel isbliehlich vollendet, troudem er längst feine Lust mehr dazu gehabt. Denn die anfängliche Begeisterung zaar bald verliegen.
Iben Bertha batte ihm feine Robe gefaiten, er mußte ieine Lecte aufenden

tome, im die Schlegeringfeit des deren gestellten der deren erwerenstatung und die Bahdreille der Landwerfilden ausgegützen auchen. Die enter Ausgebeit und der ein Steinand dereite Leiten der Steinande der der Leiten de

mit Regen 7, mit Stucm 1, mit Zau 8, mit Gewitter 3. Die AleberUnd am Abend der Erstaufführung thronte sie in spasser Gleganz mit ihren Eitern in einer Frozeniumsloge, die Wangen vor Aufregung deis und rot.
Und nun mußte sie das erleben!
Weinend vor Ingrimm und Jorn ging sie nach Hab, was der Buckan muske noch mit deraustommen, trohdem er nicht in der Simmung dazu war. sondern sich an der Garbenpforte verabschieden wollte.
Sie sühlte sich blamiert, sächerlich gemacht vor ihren Befannten, gegen die sie sich mit dem Schauspiel ihres Beriodren so hervorgean. Alle Leute würden nun mit Flingern auf sie zeigen! Das alles ichleuberte sie Luckan ins Gelicht, der Empfindungen nich achtend, die ihn ersüllen musken. Sie, nur sie fam in Betrachtsie und ihre gefrante Eigensliede. Sie dachte nicht daran, daß ihm nach seinem stäglichen Klasfe ein Wort des Troltes nötzer gewein ware, als ihre törchten Berwirfe.

Gine Weile ließ Luckan die Flut ihrer Borwürfe still über sich ergeben. Er süber sich zu und dozespannt von all den Aufregungen und Enttäuschungen, als daß er Lust zu einer Auseinandersehung gehabt hätte.

Als aber seine aufmittigen Schwiegereltern auch noch ansingen, daß er das doch vorder hälte wissen müssen, ariff er nach seinem Just.

Hat. Och habe nit mehr Luft, Deine Borwürfe noch länger anzu-hären, Martha! Deshalb gebe ich jest und holfe. Dich morgen abend nach dem Konzert in besterer Laune anzutzesten! Mich geht die Sache doch noch einas mehr an, als Dich. (Bute Nacht! Ohne ihr die Kand zu geben, ging er fort und legte sich auch logseich zu Bett.

Er verluchte an nichts mehr zu benten, — und bei feiner Berontogung war er auch in der glücklichen Lage, bald einzulchlafen. Am anderen Tage nohm er teine Zeitung aur Nach. Er wollte fic die Aritiken ersparen, um fich die Stimmung für den Abend nicht zu verderben, an dem er ein schwieriges Wislinfangert von Beitretenpo zu friesen halte.
Er über fieifig, dacher gar nicht en jeine Brant und gab jub

gelichelieschen. Werein belimmte man wiederum den Beileren Wiesehalen. Die Bestimmung des Ortes für den mechisen Wiesehalen. Die Bestimmung des Ortes für den mechisen Wiesehalen. Die Bestimmung des Ortes für den mechiser. Die des Reihigeschied vergessen, und leichten Bergesser, als es Zelt dazu war, mit seiner geliedten Bioline dem Zertsdaufe entgegen.

Seute sah er sich einem noch viel zahlreicheren Budlitum er iber, als gewöhnlich.

Wie schienen wohl seben zu wollen, was für ein Gesicht er dem gelirigen Webend machen mittbe. Er sächelse einem noch inien gesterigen wie es wohl in ihm aussehen moge.

Mertwürdigerweise erschien Wartha mit ihren Cliesen dies gewohnten Bläge blieben sert. Auch auf wielleicht bestiere dann wurde ihm wenigtens durch ihren Anblich die Wielleicht gerochnten Bläge blieben sert. Auch auf wielleicht seinicht verdorben!

Er sing an zu spielen; er hatte seine ganze Fasiung und Kausmmengenommen. Und er spielte so, wie wohl noch nie pos Alls er geendet, wurde er mit Beifall überschättet, die ich zu einer Jugabe antschlieben mußte.

Er sieß die glänzenden Augen über das Bublitum bind ichweisen bis in die sernste Erde des Saales — gleichlam, a' sich der einer Jugabe antschlieben mußte.

Er ließ die glänzenden Augen über das Publitum bind ichweisen bis in die sernste Erde des Saales — gleichlam, a' sich der einen Beifalls aus. Das Publitum klagend, das hab gewender, atemiole Stille bereichte. Dann aber brach ein Erzan Beifalls aus. Das Publitum klagend, das hab sie wie Angen. Das Geholt der eine Freundlicher, eie Araon und weiter Beifalls aus. Das Publitum klagend, das hab sie wie der ein berude ein einer Föniglichen Geberlaume; sol; isch in seiner mönnlichen Schönhelt da, als er ausgehen, das ihn is werteren mönnlichen Schönhelt da, als er ausgehen, das ihn is werteren mönnlichen Schönhelt da, als er ausgehen, das ihn is werteren der mönnlichen Er ein freundliches, gutes Lächeln, das ihn is werteren der vertende

(Bortfebung folgt )

Ingüge Groß. B es fragi willig fo nahmen Ungüge ftelle be daß bei eignung haftung nicht di folgt.
Unstige verurfag geht ber notiebe Rüftebe Rüftebe Rüftebe Rüftebe Auf eine beit fragen.
Gonten beitenbe aut am gangen te abliefer wenn t abliefer wenn to abliefer wenn to beiterbe De 40 000 von.

Grantibat fich
Greek
erzielt.
banbelr
ift nöti
Jwang
ben.
Tie Rii
Grireut
Berfta
fratie"
unb m
nobiefi
balb ei gen, ir fürforg Bertre beiters mit ift Luben wendu Arbeit Lung L mirb i

trage no

raten, Beheb in fre wiefer wohnt für ei unben weife wie b find b allgen lätfig tich u gung Buf pon 1 mierie unb 3 mitge in Ge

Reihe Zivit in bi Zivit Krieg perio tauld dert before on lich swar niers offis ausgrand baue word gefa time nier Gefa rabe nich

ben Keibundiglag überlich man bem Barftund. Mit einem Bar-trage non Brof. Dr. Crüger über "Die Areditgenaffenichaften und Die Uebergungswirtschaft" fand der Berbandstag feinen Abichluf.

Muliage gemocht ift, eine bestimmte Jahl von Engligen (einige Zaulend) zur Albieferum berbeitudeallen. Die fann nicht andere als der Ann nicht andere als der Ann nicht andere als der Ann nicht andere als der Annahmen der Annah

stangen. Bet in. Wie genau man die französischen und wohl auch die anderen Ariegsgesangenen bei der Arbeit benuffichtigen nuch, zeigd wieder einmal ein Hall, der vor dem Ariegsgericht der Annunan dartur zur Berhandlung alangte. Ein französischer Ariegsgefing gener, im Jivilderin Oberfehren, datte sich wegen Sabotage zu der antwerten. Er hatte möhrend der Arbeitszeit auf einem Anhifelt untwerten der Arbeitsgesten der Arbeitspelt auf einem Anhifelt untwerfelte der Arbeitsgesten der Arbeitspelt auf einem Anhifelt untwerfelte der Arbeitsgesten der Alexanderen der Arbeitsgesten der Arbeitspelten und der Arbeitspelten der

frau gebe. Schon mehrlach habe er has Liebspaar verlagt, babei bobe fein Kater ihn abgeloht und wicherholt durchgerchgelt, io
baß er en nicht mehr habe aussolient fonnen; er habe beshalt leine
Triparnisse genommen und eie lortgegangen. In seinem Beilit
anden sich nach 50 Roct.

Die Derpstaungsserbältnisse in Bagern. Gegenüber Heuhrungen mörbsusseher Dargeseitungen, ble immer wießer auf bie
angebich vorzüglichen Berpstegungsverbältnisse in Bagern hinwessen zu mehr der der der der der der der
ungen, mirb in einer amtichen Durstellung wusgeführt, es sei
burchaus unzuressen, b.d. in Bagern ble Berpstegungsverbältnisse
durchgen und kelnde ber Jiestschausglage babe isch vielmehr
auch in Bagern gegnüber bem Borjahe erhebigh verfüglichert.
Ramentlich mach ich ber Jiestschausglage babe isch vielmehr
auch in Bagern gegnüber bem Borjaher erhebigh verfüglichert.
Ramentlich mach ich ber Jiestschausglage babe isch vielmehr
auch is Bagern gegnüber bem Borjaher erhebigh verfüglichert.
Ramentlich mache ich ber Jiestschausglage babe isch vielmehr
auch is Bagern gegenüber bem Borjaher erhebigh verfüglichert.
Ramentlich mache ich ber Jiestschausgebende Berpstaussere wur in
viel geringerer Wennge ols im vergangenem Sahre zur Bertigung
finnben. Die Jremben sonnten unter biesen Linständen in teinem
Nolle baraut rechnen, baß sie in Bayern eine über die gespilche Berbrauchkregelung binausserbende Berpstegung erholten würden.
Vereine Bertisch und der Schausschausgeber der in
vereine der ihre der Gegenschaus zugelossene Ausster eine
vereinen sicher haben der der gegenschaus zugelossene Ausster in
die hieren würden ist verausschlich zu erheiten Mutenbeitsbauer auf der Erkschausschaus gegenen Euter in
der der der sichen und der der der der der der der
Bertische Begerte und der Schausschausschaus gegenen Buster in
der der der sichen und der der der der der der der
Beiter Bertische besche und der der der der der
Beiterbilt gegen bei der der der der der der
Beiterbie besche geste gegen der der der der
Bertische Bertische sin er der de

Am Lager Segrze. Auf dem Wege von Warschan nach Modin, einen andersgald Stunden von Warschan nach Modin, eine andersgald Stunden von der politicken Saupistadt, liegt auf den Sanddünen über dem Narew in sandiger Tevpe Segrze, das eizendige russische Lager, das in den Kampfen 1915 vor der Eroderung von Warsch wir dem Kanden 1915 vor der Eroderung von Warsch weine wicktige Rolle spielte Diese Lager, von den Russen mit französischem Geld angelegt, dient augendicklich zur Unterbringung unferer aus russischer Kriegsgefangensacht beimgesehrten Goldaten, die icharenweise an den deutschen Grenalimen aus onweit in ganz phantaltischer Besteidune, einem Gemisch von deutschen und twisischen Universitäte und der ürgendtwo ausgetriedenen Jivilkseit und Mischen alle Tuarantänegeit nicht. Es ist schwer an der Schwelle der Heimat drei Wochen auf die Kindser an der Schwelle der Heimat drei Wochen auf die Stüdsehr zu Frau und Kind waren zu wüssen, aber in sehen es alle ein, wie nehmendig es ist. Teutschland vor Seuchen zu bewahren; sie wissen was Fleckreber bedeutet, sie haben in den russischen Kransbeit zu Hunderten in das Grab sinken sehen

### Reuefie Radridien.

Berlin, ben 5. Juni 1918.

Berlin, den 5. Juni 1918.
Der "Bertiner Lotal-Ungeiger" melbet aus Genf: Gebräugt durch den Bedorf der Oberken Specresleitung der Entente war der amerikanische General Verlding genötigt, die der Aus bild ung seiner frisch angetommenen Truppen gugenelsene Mindetgett noch ab zu fürzen. Die Bestiderung der anterikanischen Abteilungen aus den lledungelagern nach der Kront toll Ende der Woche durchgetührt werden.
Wie der "Bertiner Lotal-Angeiger" ersährt, will die sazischenofratische Keichelagsfrattion den Anspruch auf Bertretung im Reichbangsprossischem unter allen Unflähnlichen erheben. Da blader ihr der Michaelsgefrat haben, würde aumächt ein au pröfentierender Soziodennafrat als dritter Ausgegübent in Arage kommen.
Das "Bertiner Tageiblatt" melbet aus Bosen: In der Reeise

Schabenfener gegen 200 Saufer eingeülchert. Die Stadt hat eine 1800 Eingebener Dr. Kanpl fit der Domerstog in Ausschie geschichten De Stadt hat eine 1800 Eingebalderberen Dr. Kanpl fit der Domerstog in Ausschie genommen. Heute finden, nachdem dos Jentrum geftern eine Fraktionsliftung abgehalten hat, wie der "Bertiner Laften einer Fraktionsliftung abgehalten hat, wie der "Bertiner Laften Bettern weiter Fraktionsliftung der Behrechungen ftatt. Wie orfdieden Statter berichten, wurde das neie Brähkbaum ich wie falgt angehungen Verliebent des neie Brähkbaum ich wie falgt angehunder von Leckopen der Begehrender Der Abgehrafibent Dr. Dowe (Hortige Ber.).
Dem "Borwärte Julolge trifft diese Kombit" "nicht wollitandig zu. Ueber die Keihenfolge der Viegerändenten sei eine Einigung in der hier augegebenen Weise noch nicht erzielt worden.

Who Berlin, 4. Juni. An vielen Steiten der kam plitont ichingen lich irangoliiche Diliziere und Truppen teile mit größter Tapferfeit. Um so beber find die Beifungen der deutschen Truppen zu deweiten, die diesen ebendürtigen Gegner an allen Kampsfronten überwinden. Im einen stanzösischen Untersand, der durch Rasidinengewehre verteidigt wurde, tode kuntenlang der Kampl, eine er genommen werden tonnte. Die Deutschen erdeuteten hier sechs Rasidinengewehre for Inten lagen eingederunt, der Reit von 20 Lebenden wurde gelangen genommten. Kordisch Septimonts warf sich französische stanzischenden französischen Infanterie und dernangenden Infanterie und dernangenden Infanterie und dernangenden Infanterie und beren Begleingeschübten entgegen, um der zurüsgehenden französischen Infanterie Lust zu schaffen. Die Kavallerte apferte lich vergedisch aus, nur wenige entfannen. Bei den Häufern oftlich Solsons, der Kaudunt und Rosson Kouge nerdolitich Bailly, teistenen ebensalts zum Teil umzingelte, zum Teil abseichnitene tranzösische Trupps schwerten Bibertland, der ichtlessisch überwunden werden bei der Vergebied und der Erupps schwerten Bibertland, der schlessisch überwunden Den wurde. Die diutigen Bersuste auf diesen Geschne ind außeraben Setze der der in 4. Juni "Stockholms Dagblad" glitert Allemenceaus "Homme Libre", in dem gestehne und außerordenstiehe franze Libre", in dem gestehne Beginn einer Freie bensbewegung debeute. Benn io, dann werde den Brittelmächten damit ein größerer Dienst exteilte als mit der Eroderung französischen zu siehen werden nach der Kraderung eine entigeliche Brite densbewegung ein entigelbender Rachtsaften werden fann. Das ich werden wurd der eine in Feste ein ein gerechnet werden much und der Mehreiche in Freie ein ein ein gerechnet werden much und der man dem ister bei ein ein gerechnet werden much und der en an dem ister bei ein ein ein ein Erstellen der eine man dem ister der eine eine eine der Schreitung der eine eine ein ein ein ein der eine eine ein ein gerechnet werden much und der man de

Die Mittelmächte und die Ukraine.

Bona Berlin, 4 Juni. Die Anertennung der neuen ukrainischen Argierung. Aus Liem wird uhrer dem 2. Juni gedrahtet. Heute nachmittag 4 Uhr sand in Klew in der gegenwärtigen Residenz des Hermans Storopadsti seinen des deutschen Botischafters Freiheren von Rummu nund des österreichischen Ortasen förogach die seierliche Liederreichung des Anerterunungsattes der uelberseitigen Regierungen statt. Die Ansprach des deutschen Botischafters lautete: "Kein österreichischungarischer Nollege und ich haben die Ehre, Euer Erzellenz zwei Handreichen, zu überreichen, zurch wesche die Unsekennung der Kegierungsübernahme seitens Euer Erzellenz ausgesprechen wird. Die Erwiderung des Hertennung des Keriemans lautete: "In meinem Ramen und im Kamen der utrainischen Regierung danke ich sie de kapretennung. Ich werde wie dischen Regierung danke ich sie de kapretennung. Ich werde wie dischen Regierung danke ich sie de kapretennung. Ich werde wie dischen Regierung danke ich sie de kapretennung. Ich werde wie dischen Regierung danke ich sie de kapretennung. Ich werde wie dischen Regierung danke ich sie de kapretennung. Ich werde wie dischen Regien dan den Keben ein ungezowen der Erzel fatz, an weschen fich ziehlt dem Seinen auch den beiden Botschaftern das Gefolge des Heinschaft und Deutschaftend.

Ruhland und Deutschland.

Lugano, 4. dunt. Der Beterschinger Korceipondent des "Melfagero" neidet: Es ift notwendig, festzulkeilen, daß die Bourgroiffe nicht allein in der Utraine und in stinnland, ionderen auch in ganz Ruhland zu Deutschland neigt. Seidst die Radetten und die Oktoberiften erichnen nichts weiter, als daß die Deutschen in Austland die Ordnung wieder befreilen middien. Die Bartel Miljustons ift beshalb bereit, den Deutschen die Hand zu dieten.

Eine Einfommen-Jumadoftener im Reiche.
Berlin, 5. Juni. In parfamentarlichen Aressen ist man der Anslicht, daß die Steueroorlagen nunwehr in absehdarer Zeit glott erlosigt werden dürften. Bermutlich wird die Lösung in der Weite erfolgen, daß neben einer Bermögenszumachsteuer eine allgemeine Einfommenzumachssteuer in das Steuerbuten eingelügt mird.

Deutiche D-Jige nach holland.
Rotterdam, 5. Juni. Wie ein blefiges Blatt aus Roer-mund melbet, ift am 4. Juni ber erfte beutiche burchtaufende Zug eingefahren

Berlin, 4. Juni. Rach einem Baster Telegramm der "Deutschen Zeitung" ift Ranig Ronftantin neuerdings an einem Bruft- und Derzielben ertrantt.

## Der hentige Tagesbericht.

296 Amilich. Großes Sauptquartier, 5. Juni.

Hlider Ariegsidauplah.

heremgruppe Aronpting Approdt.
Erfolgreiche Borfibfie in Jiandern bruchten Gefangene ein.
tin der gonzen Front hielt rege Cefundungstätigfeit an. Der Merietampf lebte vorübergebend auf.

feeresgruppe Deutider Aronpring.

In Erweiterung unserer Ersolge aus dem Süduser der Misne warsen wir den Jeind aus Umblenn-Eufry zurüß und nachmen seine Stellungen nördlich von Dommiers. Dertilche Rampshand-lungen beiderseits des Ourcq-Jiusses. Im übrigen ist die Cage unverändert. Ceutnant Cowenhardt errang seinen 26. Custiseg.

Der Erfte Generalquarttermeifter: Cubenborff.

### Der Tauchbootfrieg.

Who Berlin, 4. Juni. Durch die Attigfeit unierer U-Boote wurden im Spergeinet um England welcherum
12000 Bruttoregifterton nen verfenten Dampfern befanden fich zwei mittelgroße bewaffnete Dampfer, einer bason englischer Antionalistet.
Der Chef des Admitalfabes der Marine.

Der Chef des Admicassabes der Marine.

Abbna Bertin, 4. Auni. Swei neue seindiche Ministerreden beseuchten die drei durch den U.Baartrieg geschaftenen Ernährungsnöfe des Bielverdandes wieder einmal geste, als es Jahlen zu schiedern vermögen. Nach dem "Observer" vom 28. 4. erstätte der englische Nachrungsmittessnister Lord Khondda in einer Unterredung: "Bioder ist die deutsche Kadrungsmittelbedade unwörfigm gemacht mit Jise der Bereinigten Schäufen. Wer Amerika mußgenächt mit Jise des Kadrungsmittelloge des Berdandes nicht wirflich gesährlich sie. Sie ist sehr ernt. Wann Amerika seine Rahrungsmittelerzugung und den Bau von Schissen nicht des kahrungsmittelerzugung und den Bau von Schissen nicht beschleunigt, werden die Berdandsankacht große Schwistigseiten haben. Der nabhge Junger, den mit selden, riber kripsenoge den her kapten geschen der In Australien ist dei seinen in Schaften der Engleichen der Schaften der Freisberungsmitistische der Bereichten Staaten erwohnte Spo Bereiter der Australien der Schaften Staaten erwohnte Spo Bereiter der Australien der Schaften Staaten erwohnte Spo Bereiter Schaften Staaten erwohnte Spo Bereiter Schaften Staaten erwohnte Australien bei der Schaften Staaten erwohnte Spo Bereiter Schaften Australie der Schaften Staaten erwohnte Spo Bereiter Schaften und der Schaften Staaten erwohnte Spo Bereiter Spatianter.

Rittwoch, 5. Juni, 7 Uhr. Mb. C, Cab ein Anab' ein Rostein fteb'n. Donnerstag, 6. Juni, 7 Uhr, Mb. D, hoffmanne Erzählungen.

Mittwoch, 5. Juni, 71, Uhr, Die tolle Romteg. Donnerstag, 6. Juni, 71/2 Uhr, Die tolle Romteg.

Documents Descrang für Die Bett vom Abend des 5. Juni die jum nächten Abend: Lage wolfig, jedoch troden, nachte heiter, fühl.

## Anzeigen-Teil.

Die Situng der Armenfommiffion findet morgen Donnerstag unchmittag nicht um 4 Uhr, fondern um 5 Uhr ftatt Biebrich, 5. Juni 1918. Der Magiftrat. 3. B.: Tropp.

Biebrich, 5. Juni 1918. Der Magistrat. J. B.: I ropp.

Zinordnung

über den Bertehr zwischen Candwirt und Müsser.

Nus Erund des § 65. Abs. 1 der Reichzestreibeordnung für die Ernte 1917 vom 21 Juni 1917 (R. G. Bl. E. 507) in Berdindung mit den dazu ergangenen Aussiuhrungsbestimmungen in der Breubsischen Aussichrungsamweisung vom 7. Juli 1917 (Sonderbeilage Au Rr. 36 des Regierungsamtsblattes) ordne ich für den Regierungsbezirf Biesdaden solgendes an:

Der gesamte geschäftliche Bertehr zwischen Candwirt und den nur für Selbiversorger und Kommunatserdinde mahrenden Möhen mit soften auf die Togszeit und auf Bertage deskratt. Ich unterlage diemit ausdrucklich den obengenammten Mühlen isches Modien zur Achtzeit und an Sonn- und Feiertogen, soweit sie derzu nicht in Korm einer Ausnahmedenvilligung eine besondere Erlaubnts vom Leiter des Kommunalverdandes erhalten daden.

3. Iche verdotswidrige Ublieferung von Getreide und Abdolung von Mehlerzeugnissen mährend der Dunfespeit und an Sonn- und Keiertogen mird antersogt. Es dürfen weder Kreiberzeugnisse beimlich in der Mühle abgeholt, noch irgendweiche Getreidemengen dafür in die Mühle deinnich verdocht werden.

Missnahmen von den Androdungen fonnen mit Kristlicht auf besondere mirtschaftliche Berbältnisse von den Kreisausschüsse) zugefassen werden.

Lumiderbande (die Borsigenden der Kreisausschüsse) zugefassen werden.

Bumiberhandlungen gegen biefe Anordnung werden mit Gefangnis die zu einem Iahre und mit Geldfrafe die zu fünfzigtaulend Mark oder mit einer biefer Strafen bestraft.

25 Diese Anordnung tritt am 1. Mai 1918 in Kraft.

28 erbaden, den 27. April 1918.

Der Regierungspraftbent von Meifter.

Bird hiermit verölfentlicht.
Gleichzeitig bestimme ich, das als Tageszeit für die Monare Marz. April, Mai, Juni, Juli, August, September, Ottober die Jeit von morgens 6 die abends 9 libr und sür die übrigen Ronate Rovember, Dezember, Januar, Jebruar von morgens 7 die abends 7 libr anzuseben ist. Cimieserer von Cetreibebeständen und Abholer von Erzeugnissen, überhaupt Bersonen, welche außerhalb ber genannten Zeit oder Sonntags und Friertags in dem Küblenbesig angeirossen werden, machen sich stratbar nach § 4 der vorstehenden Berordnung. Bestände, welche außerholb der angesehten Zeit angeliefert werden, verfallen dem Kommunalverdand ohne Bezondung. enden Berus.
i angeliefert werden, verjous.
i angeliefert werden, der 1918.
Der Borfigende des Kreisausichuffes.
Der Borfigende des Kreisausichuffes.

8. Rr. 11. Rornft. 2438.

Der Borligende des Kreisausschünkles:

Defanntmachung

beit. Erzengerböhltpreife für Gemüle.

Es find Zweifel darüber aufgetaucht, in weichen stallen der Erzeuger beim Berfauf von Gemüle die Höchtpreife, die für den Erzeuger ichtgefeigt sind, überihrertent darf.

Der Erzeuger iht grundfählich an die Erzeugerhöchstpreife gedunden. Uedernimmt er aber die Kosten und die Gelahr der Serderung einschließlich des Gewichtvoerluftes die zum Bestimmungsorte, sowie den Berdauf der Ware auf eigene Rosten und Erzeugerpreis Inspruch auf Gewährung der am Bestimmungsorte gestenden Großbandelszuschläge (deim Bersauf an Reinhändler) der Alleindandelszuschläge (deim Bersauf an Reinhändler) der Aleindandelszuschläge (deim Bersauf an Berdaucher), mithin auf Zahlung der Großbandels- und Reinhandelspreife.

Uedernimmt der Erzeuger nur die Rosten und die Gelahr der Bestorung einschließlich des Gewährdsortultes die Aleider der Westenung einschließlich des Gewährdsortultes die gene Rosten und Gefahr, in darf er zu dem Erzeugerpreis lediglich einem angemeisenen Zuchbag verlangen, der geringer sein much als der Großbandelspuschlag, und zwar um denjenigen Betrog, der durch den sortial der Bertaufes der Ware auf eigene Rosten und Gefahr erspart diebet.

Reinisch auf der Bertaufes der Ware auf eigene Rosten und Gefahr erspart diebet.

Berner, Regierungerat.

Bejlefeffelle für Gemüle u. Obft für den Reglerungsbeg. Wiest Droege, Gebeimer Regierungsbeg. Wiest

Biesbaden, v. Berichten icht.
Droege, Geheimer

Weird hiermit veröffentlicht.
Dies baden, 27. Mai 1918.
Der Borligende des Areisausschuffes:
Der Borligende des Areisausschuffes:
Der Befanntmachung bett. Höchtpertie für Spargel.
In Abahaberung der Feftigiung unter Ziffer III 1. a., b., c.
ber Befanntmachung nom 18. April 1918 werden die soonthereife
für Spargel i herabgefest wie folgt:

1. Gruppe

Grzeuger Großth. Aleinh. Großth. Aleinh.
preis preis preis preis preis preis
a) 1. Gorte 0.70 0.90 1.05 0.83 0.95
a) 2. Gorte 0.35 0.50 0.65 0.42 0.55
b) 3. Gorte 0.35 0.50 0.55 0.30 0.25 0.30 a) 1. Gorte 0.70 0.90 1.05 0.83 0.95 h) 2. Gorte 0.35 0.50 0.65 0.42 0.55 c) Uhfall 0.20 0.25 0.30 0.25 0.30 Dorftebende Breisfeitjenungen beziehen fich auf das Pfund und martifähige Bare erfter Gitte. Die Erzeugerpreife treten am 1 Juni, die Handelspreife am 3. Cuni ilb. 3s. in Kroft.

Main, Biesbaben, ben 28. Mai 1918 Seififche Lanbesgemitel 28 er n er,

Berner, Reflerungsrat.

Bezirksstelle für Gemuse und Obst für den Regierungsbezirk Wiesbaden.
Draege,
Geheimer Regierungsrat.
Zbird hiermit verossenstlicht, meine Bertsgung vom 24. April Is. aufgehoben. Die Stadt Biebrich und die Gemeinden Doptim und Sannenberg bleiben der Gruppe 1 zugeseilt.
Wiesbaden, den 31. Mai 1918.
Det Bortigende des Areisanstlanties.
Art. 11. G. Tiel nan dei mit ung.

3. Ar. 11. 08. 703

|                                | preis       | belspecis   | Deispreis  |
|--------------------------------|-------------|-------------|------------|
| Erbbeeren I. Wahl              | 0.70        | 0.84        | 0.98       |
| Erbbeeren II. Babi             | 0.40        | 0.54        | 0.68       |
| Balberbbeeren                  | 1.20        | 1.30        | 1.50       |
| Johannisbeeren, meife u. rote  | 0.30        | 0.39        | 0.45       |
| Johannisbeeren, fcmarge        | 0.45        | 0.54        | 0.60       |
| Stachelbeeren, reif und unreif | 0.35        | 0.44        | 0.50       |
| Brombeeren, in fl. Badg.       | 0.70        | 0.84        | 0.98       |
| Brefbrombeeren                 | 0.50        | u.U         | 0.70       |
| Simbeeren, in ff. Bada.        | 0.70        | 0.84        | 0.98       |
| Brefhimbeeren                  | 0.50        | 0.60        | 0.70       |
| heibelbeeren                   | 0.40        | 0.50        | 0.60       |
| Breifelbeeren                  | 0.50        | 0.60        | 0.70       |
| Saure Ririden 1. Wabi          | 0.45        | 0.55        | 0.05       |
| Coure Ririden 2. Babi          | 0.25        | 0.35        | 0.45       |
| Gute Biriben I. Babi           | 0.45        | 0.55        | 0.65       |
| Gute Ririden II. Wati          | 0.25        | 0.85        | 0.45       |
| Reinclauben                    | 0.35        | 0.44        | 0.50       |
| Mirabellen, auch Spillinge     | U.40        | 0.49        | 0.55       |
| Bflaumen I. Babi               | 0.30        | 0.39        | 0.45       |
| Bitaumen II. Bah               | 0.15        | 0.22        | 0.28       |
| Bfirfice und Mprifofen I. Bat  | 0.80        | 0.95        | 1.05       |
| Bfirfice und Aprifojen II. Bo  | M 0.40      | 0.55        | 0.65       |
| Borftebenbe Breife begieben    | fich auf be | 20 Phund un | b aut mari |

Ueberschreitungen vorstebenber Höchstpreise werben nach ben Reibageseh vom 4. Mugust 1914 in ber Jaffung ber Befannt mochung vom 17. Dezember 1917 (R. G. Bl. C. 516) mit Geffing nis bis zu einem Jahr ober mit Geschitrafe bis zu M. 10 000.— be ftrat. Eine Ueberschreitung ber Höchstpreise fonn auch in unzu treifenber Gortferung erblicht werben.
Darmstabt, ben 29. Rai 1918.

Dr. Wogner, Kimfteriale Dr. Wagner, Kimfteriale Bezirfstelle für Gemüfe und Obst für den Regierungsdezirf Biesbaden. Droege. Geheimer Regierungsrat.

Mr. 11. 03. 706.

Wiedbaden, den 1. Jum 1918.
Biesbaden, den 1. Jum 1918.
Der Borligende des Areisaus von Heimburg. Jielichverfaul. Die Musgabe von Jungen, Ochjenichwangen Lebern, Gelüngen um, findet Donnerstag vormittags von 9-12 Uhr bei hern Reggermeister Ries, Mainger Sir. 4, statt, und zwo für den 2. Begiet von Rr. 610-730 ber haushaltungs-Musmels-farte. Besondere Bezugsfarten find nicht mehr nötig. Einwickel

opier mitbringen. Biebrich, 5. Juni 1918. Der Magiftrat. 3. B.: Tropp.

Statt Karten.

Thre in aller Stille volltogene Kriegstrauung

beehren sidi ansuscigen

Eduard Göbel Leutnant d. Res. im Bionies Batt. 25

Marie Söbel

geb. Reifenbesges

Biebrich (Rhein), den s. Juni 1918.

## Praxis wieder aufgenommen.

Sprechstunden von 1-4 Uhr. Donnersiegs keine Montees und Mittwochs pünktlich 4 Uhr Schluss.

Dr. Theodor Schrohe

Spezialarzi für Lungenkranke Mainz, Betzelsgasse Nr. 14.

Morgen Donnerstag

### Erdbeerbowle fowie frifthe Erdbeeren.

Pfälzer Jakob, Riedftraße 26. 611

Umpressen

pon Zamenbilten, aparte Pormen, Umarb, und Reu von Borten- und Geibenbulen bei tabelloler Musfüh

Jenny Matter. Biesbaben, Bleichftr.11

### Wiesbadener Straßenbahnen! Manner, fraftige Frauen und Mabchen

merben noch in ben Fabrbienit eingeiteilt. Bezahlung erfolgt auch für bie bienifreien Tage. Bewerber und Bewerbertunen wollen lich mit einem Lebenslauf melben bei ber

Betriebeverwaltung, Zuifenfte 7

Möbel jeder Art Fr. Glodner

Redizinfleiden Dofapothete.



Lieferichuttert erhielten wir die traurige Rach-richt, bag mein lieber, unvergeftlicher Mann, unfer guter Bater, ber Geftelle

# Wilhelm Stücker

m 29. Mai auf bem Geibe ber Ehre gefallen ift.

In tiefem Schmerge:

Frau Marie Stüder geb. Erbe und Ainber Jamilie Erbe Jamilie Cifenbach Witme.

Biebrich (Biefenftr. 6), 5. 3unt 1918.

Bermanbten, Greunden und Befannten Die trau-

## Josef Faßbender

nach ichmerem Leiben am Montag, ben 3. 3uni, mittage 12 Ubr, verschieben ift.

Dico zeigen mit ber Bitte um ftille Teilnahme an

Frau Elife Jahbenber geb. Luers Billi Jahbenber, 3. 3t. im Felbe Joj. Jahbenber, 3. 3t. im Felbe.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, nachmittags 3 Uhr, vom Leichenhaufe aus ftatt. Bon Befuchen und Blumenspenden wird gebeten, abzusehen.

möbi.

Woht- und
Schlafzimmer
ingeln zu vermieten.

Armenruhftr. 11, 1,
Ecte Rathausftr.

Erbl. möbl. Bimmer

Stube und Alice m. Reugaffe 16.

2-3immer-28ebnung

2:3im.:200bn

5)the lofort au vermieten. 3. foner, Rafteler Gtr. 16.

6.3immerwohng

# Sohrmann

Suche für fofort einen 14. bis

Jungen

Rantine Dion.-Batt. 25, Raiferbrude.

3um 1. Bull einfactes, junges

Sausmädden

## Monatfrau ober atteres Maben morgen ober mittags 3-4 Stb. gefuch Cherustermeg 12.

Mädchen ober unabhängige Frau für morgens gefucht. 603 Rab. in ber Geschäftsstelle.

Glelucht für totort auberl. Monatfrau

für 2-3 Ginnden vormitlege. Dorzufellen morgens bis 10 Uhr nab abends von 7-10 Uhr bei Fran Erich, Echilleritrahe 4

Frau

Gartenacheil verifeht, für nernd geincht. 6. Geither err. Gartnerei Partileid,

# Metrer Grantsicke

Gartenbanschen, Rinber-flappwagen und Rinber-flabicen.

ju vertaufen. Raberce 609) Biesbabener Str. 95.

Großes Bafferfaß für Garten aus Eichenholz (800) Ltr. Inhalt) für M. 20 abzu-geben. Räheres durch die Ge-ichäftsstelle ds. Bl.

Patentrahmen in allen Gröhen. 140a Bettiebernband Bicebaben, Mouergaffe 8 u. 15.

Donnerstag fteben



Barbert, Erbenheim,



Der siger, Schierffein, Biebricher Strafe 23

Brennholz, Catter and Schwarten Berfaulen. Simmermeiter Ropp. Barbmea.

Sommerfahrplane

u baben Biebricher Tagespoft.

Mit 10 jungen Dabuern au

Pr. weide Ganie Kalbbau 1000 per Plund 8.50 bis 14 ... 1 uaderbar fillend. 148a Bestiedermano Wiesbaden, Mauergafie 8 u. 15.

## **Camtaurtel**

mit Schnolle verloren. Finder erhalt Belobnung

### Verloren

em letten Camptog ein Gold-freugen (Anderfen), Bute ebungeben gegen Belohnung bei Jan, Ronnger Str. 41,

Biebri

Erideint tagen. --frauen fr Bezugsha Wegen Rotations

M 12

Hus ber 28 ien. ngen von 2 Der H 286 Be

ichen mühren 2006 Quadra ablieichen W barunter 15 beutiche Sani getlieben, be und flob übe Regierung ju

In a ge Rriegsbericht Logern eing auf 1299 Dif alle Gefange unterwege. Truppe, die ften Camme ften Camme jägen die Ic jahlenmäßig penmacht in

286 Be Binterberg 1917 frangol wurden, fen Ungriff an raffelten, be Belahung ju und rüdfin Sturmfrust und rüdfich Sturmtrups (Sambrai di Gambrai di Gambrai di Gambrai di mallen let engliden inchen let gubra (Maria de Maria de Maria

Plond Ger Hafenarbe Frankreich da Englar iand werd In den Sir endigung

Om t Gaft. Ma Ariebens tir Bilba Bibfahr v flärte, es werden n feine La hohemsol on nicht ihm. Er wahre S der wad brahende Pantrotte em beite

Pa voll besetarische speereste nicht als Berlauf Lage at iei im Dwisson ber Hel boten ti teuer. Faptrusi